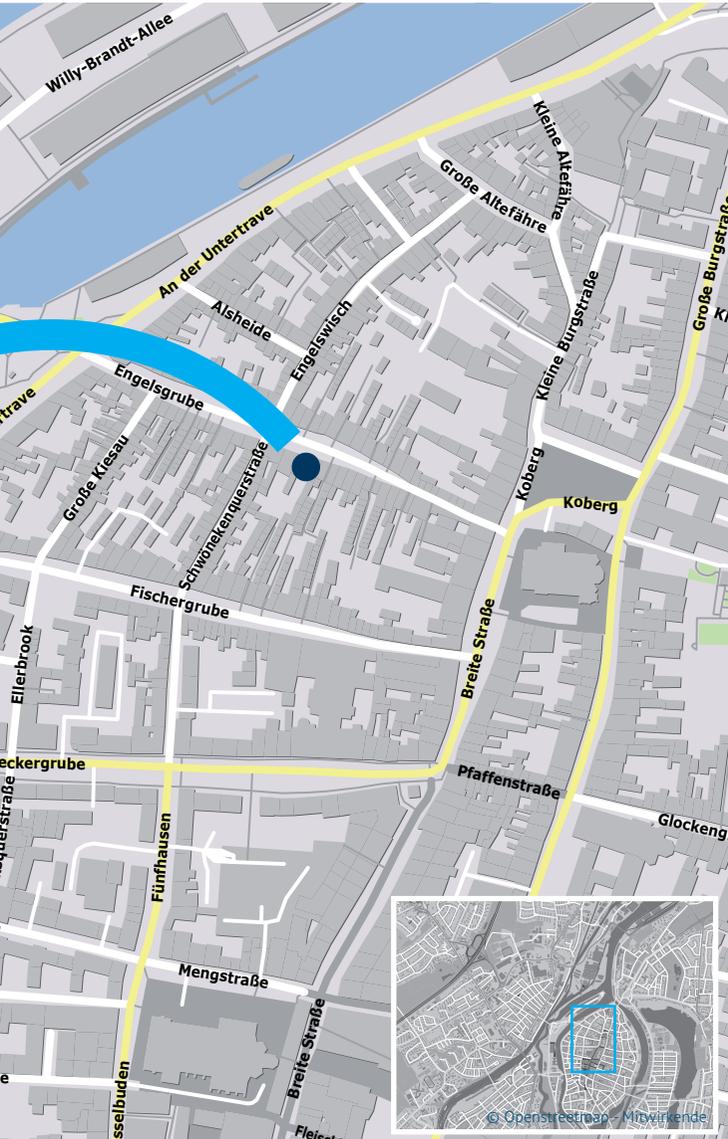


Tageszentrum

Beratungsstelle · Begegnungsstätte

Tagesstätte · Übergangswohnen



● Engelsgrube 47 · 23552 Lübeck



Kontakt

Tageszentrum

Engelsgrube 47 · 23552 Lübeck

Tel.: 0451 14008-70 · Fax: 0451 14008-77

E-Mail: tageszentrum@die-bruecke.de

Leitung:

Oliver Schulz

Informationen über
unsere Angebote unter:
www.die-bruecke.de



501 – 03/2024

DIE BRÜCKE Lübeck und Ostholstein gGmbH

Sitz der Gesellschaft: Engelsgrube 47 · 23552 Lübeck · HRB 1326

Geschäftsführer: Frank Nüsse · Diplom-Kaufmann

Hauptgeschäftsstelle: Schwartauer Allee 10 · 23554 Lübeck

Tel.: 0451 14008-48 · Fax: 0451 14008-40

Niederlassung Ostholstein: Bahnhofstraße 18 · 23701 Eutin

Tel.: 04521 7094-0 · Fax: 04521 7094-29



Tageszentrum

Beratungsstelle · Begegnungsstätte

Tagesstätte · Übergangswohnen



Das Tageszentrum

Beratungsstelle mit Lotsenfunktion

Kostenlose Beratung und Information für Betroffene, Angehörige und fachlich Interessierte.

Übergangswohnen

Im Falle einer Obdachlosigkeit kann gegebenenfalls ein Krisenwohnplatz gestellt werden.

Begegnungsstätte

Ambulantes, kostenloses niederschwelliges Angebot für psychisch beeinträchtigte Menschen.

Tagesstätte

Angebot mit 28 Assistenzplätzen, zwei Zeitkorridore sind möglich.

PsyMi

Spezielles Beratungsangebot für Menschen mit Migrationshintergrund.

Die Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und Personen mit Beratungsbedarf. Menschen mit einer vordergründigen Suchtproblematik finden bei uns keine Assistenz, werden aber an spezielle Hilfsangebote weitervermittelt.

Das Team

Ergotherapeut*innen, Sozialarbeiter*innen, Verwaltungskraft, Praktikant*innen, FSJler*innen, BFDler*innen, Laienhelfer*innen, Mitarbeiter*innen der Hauswirtschaft.

Die Beratungsstelle

In unserer Beratungsstelle erhalten Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, deren Angehörige und fachlich Interessierte konkrete Hilfen, allgemeine Auskünfte und Vermittlung zu anderen speziellen Hilfs- und Assistenzangeboten bzw. Institutionen. Unser Beratungsangebot umfasst telefonische Beratung, Einzelberatung und Gruppenangebote. Termine sind im Allgemeinen kurzfristig und ohne lange Wartezeiten möglich, wir bitten allerdings um eine telefonische Vorabsprache.

Persönliche Beratung bei psychischen Problemen und sozialen Konflikten für:

- Menschen mit psychischen Erkrankungen,
- Angehörige
- Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Sozialrechtliche Beratung in den Bereichen:

- Sozialhilfe, Renten-/Krankengeldbezug, ALG II-Bezug,
- Betreuungs- und Schwerbehindertenrecht.

Beratung über andere Institutionen und Hilfsmöglichkeiten:

- Informationen über Angebote unterschiedlichster Träger im Großraum Lübeck,
- Vermittlung und Gestaltung des Überganges.

Informationen für Ärzt*innen und Fachkolleg*innen anderer Institutionen

Die Begegnungsstätte

Die Begegnungsstätte ist ein offener Treffpunkt für psychisch beeinträchtigte Erwachsene, um Kontakte zu knüpfen und zu pflegen. Die Besucher*innen haben Zugang zu den geselligen Club-Angeboten und können nach Absprache weitere Angebote des Wochenplanes nutzen. Im Rahmen der Begegnungsstätte finden zudem Feste und öffentliche Veranstaltungen statt. Wichtige Teile der Angebote werden von Laienhelfer*innen getragen.

Der Kontakt erfolgt durch die Teilnahme an den Club-Angeboten oder nach telefonischer Absprache.

Club-Angebote

- Der Club: Di und Do 15:00 – 17:30 Uhr
- Querweganschluss
Club für junge Erwachsene: Do 18:00 – 20:00 Uhr
- Club Verholer: Sonntag 15:00 – 18:00 Uhr (nach vorheriger Anmeldung)

Freizeitgestaltung

- Offene Gruppen nach Absprache (Hobbys, Sport, Spiel, Unterhaltung etc.)
- Offene Gesprächsgruppen
- Einzelne Aktivitäten und Veranstaltungen
- Ferienfahrten

Assistenz

- Unterschiedlicher Intensität nach individuellem Bedarf
- Teilnahme an therapeutischen Gruppen (nach Absprache)
- Krisenintervention

Voraussetzung für den Besuch des Hauses ist ein Infogespräch.

Die Tagesstätte

Die Tagesstätte ist ein Angebot für z. Zt. nicht arbeitsfähige psychisch beeinträchtigte Erwachsene, die lang- oder mittelfristig eine begleitende Unterstützung bei der Gestaltung ihrer Tagesstruktur benötigen. Sie ist zudem ein Hilfsangebot der Nachsorge nach einer Klinikbehandlung und eine Möglichkeit zur Intensivierung der Hilfe, wenn ambulante Assistenz nicht mehr ausreichend ist. Die ärztliche Behandlung findet durch die niedergelassenen Ärzt*innen statt.

Angebote/Assistenz

Gruppen-/Einzelgespräche, Krisenintervention, Ergotherapie, Bezugspersonensystem, Frühstück, Mittagessen (inklusive Selbstbeteiligung), Gelegenheit zum Wäsche waschen, Hilfe bei Alltagsproblemen, Unterstützung bei der Teilhabe an Arbeit/Beschäftigung/Teilhabe

Freizeitgestaltung

Wechsel von arbeitsähnlicher Tätigkeit, Sport, Spiel und anderen Aktivitäten, feste Gruppen, offene Gruppen nach Absprache, Ferienfahrten und Feste, Abendveranstaltungen

Die Aufnahme

erfolgt nach einem Informationsgespräch durch Antrag beim Leistungsträger der Eingliederungshilfe.

Die Kosten

In den meisten Fällen tritt der Leistungsträger – einkommensabhängig und nach einer Teilhabeplanung nach dem BTHG – für die Kosten ein.